

DVT-Technologie: Die dentale digitale Volumentomografie kann ... – Teil 2

Nachdem die Ultra Low Dose Anwendung bei DVT das Thema in der letzten Ausgabe war, werden im Folgenden anhand der DVT-Leitlinien Handlungsempfehlungen für die Anwendung der DVT-Technologie in der Endodontie gegeben.

Dr. Andreas Bachmann

■ Die Autoren der DVT-Leitlinie¹ haben den Anspruch, den derzeitigen Wissensstand über die dentale digitale Volumentomografie (DVT) abzubilden. „Diese Leitlinie dient der Definition von prinzipiellen Rahmenbedingungen bei der Anwendung der DVT innerhalb des Gesamtgebietes der Zahnheilkunde sowie der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie.“ Hierfür geben die Autoren konkrete Handlungsempfehlungen – auch für die Endodontie.

Die kleinvolumige und hochauflösende dentale digitale Volumentomografie kann ...

... in einzelnen Fällen für die periapikale Untersuchung indiziert sein, wenn zweidimensionale Röntgenaufnahmen bei Vorliegen klinischer Befunde und Symptome keine entsprechenden röntgenologischen Befunde darstellen.

... zur Detektion von Wurzelfrakturen verwendet werden, wenn die klinischen Befunde und Symptome eine entsprechende Verdachtsdiagnose nicht ausreichend absichern.

... bei Verdacht auf oder Vorliegen von Perforationen, insbesondere Stiftperforationen, indiziert sein.

... in Einzelfällen indiziert sein, wenn die endodontologische Therapie durch bestimmte Begleitumstände erschwert wird, wie komplexe Anatomie des Wurzelkanalsystems.

... in einzelnen Fällen zur Planung endodontologisch-chirurgischer Behandlungen indiziert sein, insbeson-



Extrem hohe Auflösung, die in der Endodontie für die Darstellung feinsten anatomischer Details geeignet ist (Planmeca Pro Max 3D).



Holger Ötschläger,
Verkaufsleiter, Planmeca

„Für die Anwendung der Digitalen Volumentomografie (DVT) in der Endodontie sind eine hohe Auflösung und ein rauscharmes Bild von entscheidender Bedeutung. Beide Kriterien erfüllen die Planmeca ProMax 3D Geräte in herausragender Art und Weise durch spezielle Rekonstruktions- und Rauschfilterungsalgorithmen, wobei Voxelgrößen von 0,075 mm

erzielt werden. Die exakte Einstellung der aufzunehmenden Region auch bei kleinen Volumen wird durch Laservisierereinrichtungen und Scoutaufnahmen gewährleistet.

dere dann, wenn erschwerende Faktoren, wie die Gefährdung anatomischer Nachbarstrukturen, vorliegen.

... zur Lagebestimmung von intrakanalär frakturierten Wurzelkanalinstrumenten indiziert sein, wenn die zweidimensionale bildgebende Diagnostik diese nicht zweifelsfrei zulässt.

... in der Beurteilung des dentalen Traumas angewandt werden, insbesondere dann, wenn zweidimensionale röntgenologische Aufnahmen keine oder unzureichende Informationen für die Behandlungsplanung und Prognose bieten.

... zur Beurteilung von internen und externen Wurzelresorptionen angewandt werden, wenn die zweidimensionale bildgebende Diagnostik keine oder unzureichende Informationen für die Behandlungsplanung und Prognose bietet. ■

1 www.awmf.org/uploads/tx_szleitlinien/083-005l_S2k_Dentale_Volumentomographie_2013-10.pdf

KONTAKT

Planmeca Vertriebs GmbH
Walther-Rathenau-Str. 59
33602 Bielefeld
info@planmeca.de
www.planmeca.de

Infos zum Unternehmen



4. Jahrestagung der DGET

30. Oktober – 1. November 2014
Hamburg | Grand Elysée Hotel

Deutsche Gesellschaft für
Endodontologie und
zahnärztliche Traumatologie e.V.



Hauptsponsor:



DONNERSTAG | 30. Oktober 2014

ab 08.00 Uhr **Prüfungen**
Prüfungen zum Spezialisten und Zertifizierten Mitglied
sowie Prüfungen der Absolventen der Curricula der DGET
und APW

WORKSHOPS

13.00 – 16.30 Uhr (inkl. Pause 14.30 – 15.00 Uhr)

1  **Klaus Lauterbach/Plankstadt (DE)**
Praxisorientierte Endodontie – effiziente Aufbereitung und
Füllung des Wurzelkanalsystems mit BT-Race und TotalFill

2  **Dr. Andreas Habash/Cham (DE)**
HyFlex CM NiTi-Feilen
flexibel – bruchsicher – erfolgreich

3  **Dr. Markus Kaup/Münster (DE)**
Nur wer Herr des Gleitpfades ist, ist Herr der
Aufbereitung „Ruddle 09/2013“ Update Endo 2014

4  **Zvi Metzger, DMD/Tel Aviv (IL)**
The Self Adjusting File (SAF) System:
a gate to minimally invasive 3-D endodontics

5  **ZA Nils Widera/Leipzig (DE)**
Teil A: Die Aufbereitung mit der TF Adaptive Feile/Elements
Motor mit reziproker Bewegungstechnologie
Teil B: Orthograde Verschluss mit der MTA
Applikationsspritze (Vorträge & Hands-on)

6  **Dr. Hans-Willi Herrmann/Bad Kreuznach (DE)**
Dr. Jörg Schröder/Berlin (DE)
Der endodontische Workflow – Praxisseminar mit den
Schwerpunkten endodontische Diagnose und Dokumentation
und Ergonomie als Teamarbeit in der Endodontie

7  **Dr. Martin Brüsehaber/Hamburg (DE)**
RECIPROC oder rotierend? Wo sind die Grenzen
bei schwierigen Fällen?

17.00 – 19.00 Uhr **Mitgliederversammlung der DGET**

19.00 – 20.00 Uhr **Meeting der Studiengruppenleiter**

ab 20.30 Uhr **Abendessen der Studiengruppenleiter
und Spezialisten Endodontologie**
Mit freundlicher Unterstützung der Firma Zeiss



FREITAG | 31. Oktober 2014

Moderation: **Prof. Dr. Christian Gernhardt/Halle (Saale) (DE)**
Prof. Dr. Werner Geurtsen/Hannover (DE)

09.00 – 09.30 Uhr **Prof. Dr. Christian Gernhardt/Halle (Saale) (DE)**
Begrüßung und Einleitung,
Preisverleihung

09.30 – 10.30 Uhr **Prof. Dr. Andreas Filippi/Basel (CH)**
Zahntransplantation

10.30 – 11.00 Uhr **Pause/Besuch der Dentalausstellung**

11.00 – 12.00 Uhr **Dr. Winfried Zeppenfeld/Flensburg (DE)**
Meine Beschallungsevolution – ein neues Instrument
nicht nur zur Desinfektion von Wurzelkanälen
Mit freundlicher Unterstützung der Firma VDW

12.00 – 13.00 Uhr **Dr. Marco Martignoni/Rom (IT)**
New Generation Files for better Endo
Mit freundlicher Unterstützung der Firma DENTSPLY

13.00 – 14.00 Uhr **Pause/Besuch der Dentalausstellung**

Moderation: **Dr. Ralf Schlichting/Passau (DE)**
Dr. Bijan Vahedi/Augsburg (DE)

14.00 – 15.00 Uhr **Gilberto Debelian DMD, PhD/Oslo (NO)**
Bioceramics in Endodontics
Mit freundlicher Unterstützung der Firma ADS

15.00 – 15.30 Uhr **Pause/Besuch der Dentalausstellung**

15.30 – 16.15 Uhr **Priv.-Doz. Dr. Kerstin Galler/Regensburg (DE)**
Update Pulpapeneration

16.15 – 17.15 Uhr **Dr. Ashraf ElAyouti/Tübingen (DE)**
Endometrie und apikaler Endpunkt der Aufbereitung

ab 20.00 Uhr **Abendveranstaltung im „AU QUAI“ Port Hamburg**
Mit freundlicher Unterstützung der Firma J. Morita
Bitte Teilnahme auf dem Anmeldeformular angeben.



NEBENPODIUM 1

CALL FOR ABSTRACTS → www.dget.de

09.00 – 16.30 Uhr **Wissenschaftliche Kurzvorträge**
Bitte Teilnahme auf dem Anmeldeformular angeben.

ab 07.00 Uhr **DGET Lauftreff**
Sportliche Leitung: Prof. Dr. Werner Geurtsen
 Treffpunkt ist vor dem Eingang des Kongresshotels.
 Bitte Teilnahme auf dem Anmeldeformular angeben.



Moderation: **Prof. Dr. Edgar Schäfer/Münster (DE)**
Dr. Christoph Zirkel/Köln (DE)

09.00 – 10.00 Uhr **Zvi Metzger, DMD/Tel Aviv (IL)**
 Vortrag in Englisch **The New Concept of Minimally Invasive Endodontics**
 Mit freundlicher Unterstützung der Firma Henry Schein

10.00 – 11.00 Uhr **David E. Jaramillo DDS/Loma Linda, CA (US)**
 Vortrag in Englisch **PIPS (Photon Induced Photoacoustic Streaming) its role in root canal and dentin disinfection**

11.00 – 11.30 Uhr **Pause/Besuch der Dentalausstellung**

11.30 – 13.00 Uhr **Dr. Shimon Friedman/Toronto (CA)**
 Vortrag in Englisch **Retreatment, in the Era of Implants**

13.00 – 14.00 Uhr **Pause/Besuch der Dentalausstellung**

Moderation: **Dr. Carsten Appel/Bonn (DE)**
Dr. Martin Brüsehaber/Hamburg (DE)

14.00 – 15.00 Uhr **Dr. Shimon Friedman/Toronto (CA)**
 Vortrag in Englisch **Outcome of apical surgery versus retreatment**

15.00 – 15.30 Uhr **Prof. Dr. Thomas von Arx/Bern (CH)**
Apikale Chirurgie – Mikroskop versus Endoskop

15.30 – 16.00 Uhr **Pause/Besuch der Dentalausstellung**

16.00 – 16.45 Uhr **Dr. Frank Setzer/Philadelphia (US)**
Erfolge in der apikalen Chirurgie – mikrochirurgisch versus konventionell

16.45 – 17.30 Uhr **Podiumsdiskussion mit den Referenten:**
Dr. Shimon Friedman/Toronto (CA)
Prof. Dr. Thomas von Arx/Bern (CH)
Dr. Frank Setzer/Philadelphia (US)

NEBENPODIUM 2 | CALL FOR ABSTRACTS → www.dget.de

09.00 – 16.30 Uhr **Wissenschaftliche Kurzvorträge**
 Bitte Teilnahme auf dem Anmeldeformular angeben.

Kongressgebühren

PRE-CONGRESS | 30. Oktober 2014
 Workshop 50,- €
 Tagungspauschale 25,- € zzgl. MwSt.

MAIN-CONGRESS | 31. Oktober – 1. November 2014
 ZA Mitglied DGET/DGZ 310,- €
 ZA Nichtmitglied 490,- €
 Helferinnen, Assistenten (mit Nachweis) 110,- €
 Präsentierende Vortragstag frei + Tagungspauschale
 Studenten (mit Nachweis) nur Tagungspauschale
 Tagungspauschale 98,- € zzgl. MwSt.

Bei Tageskarten reduziert sich die oben ausgewiesene Kongressgebühr und Tagungspauschale um die Hälfte.

Die Tagungspauschale beinhaltet Imbissversorgung, Kaffeepause, Tagungsgetränke und ist für jeden Teilnehmer zu entrichten. Auf die Kongressgebühr wird keine MwSt. erhoben.

Abendveranstaltung im „AU QUAI“ Port Hamburg

Freitag, 31. Oktober 2014 ab 20.00 Uhr
 Genießen Sie Hamburg, wo es am schönsten ist: direkt an der Elbe – im Herzen des Hafens! Lassen Sie sich mit frischen Kreationen und unvergesslicher Atmosphäre verwöhnen.
 Preis pro Person 85,- € zzgl. MwSt.
 (inkl. Büfett, Wein, Bier, Softgetränke, Transfer)

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV vom 23.09.05, einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK vom 14.09.05 und der DGZMK vom 24.10.05, gültig ab 01.01.06.
Bis zu 19 Fortbildungspunkte.

Veranstalter

DGET
 Deutsche Gesellschaft für Endodontologie und zahnärztliche Traumatologie e.V.
 Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
 Tel.: 0341 48474-202, Fax: 0341 48474-290
 sekretariat@dget.de | www.dget.de
www.erhaltedeinenzahn.de



Organisation/Anmeldung

OEMUS MEDIA AG
 Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
 Tel.: 0341 48474-308, Fax: 0341 48474-290
 event@oemus-media.de | www.oemus.com



Anmeldeformular per Fax an
0341 48474-290
 oder per Post



OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig

Für die **4. Jahrestagung der DGET** vom 30. Oktober bis 1. November 2014 in Hamburg melde ich folgende Personen verbindlich an: (Bitte Zutreffendes ankreuzen bzw. eintragen)

* Bitte beachten Sie, dass Sie nur an einem Workshop teilnehmen können!

	DGET-/DGZ-Mitglied	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Präsentierender	<input type="checkbox"/> Donnerstag	<input type="checkbox"/> Freitag	<input type="checkbox"/> Samstag	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 6	<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 1 (Fr.)	<input type="checkbox"/> 2 (Sa.)
Titel, Name, Vorname, Tätigkeit	Teilnahme	Workshop*		Nebenpodium												
	DGET-/DGZ-Mitglied	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Präsentierender	<input type="checkbox"/> Donnerstag	<input type="checkbox"/> Freitag	<input type="checkbox"/> Samstag	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 6	<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 1 (Fr.)	<input type="checkbox"/> 2 (Sa.)
Titel, Name, Vorname, Tätigkeit	Teilnahme	Workshop*		Nebenpodium												

Abendveranstaltung im „AU QUAI“ Port Hamburg (Freitag): _____ (Bitte Personenzahl eintragen)

Lauftreff: _____ (Bitte Personenzahl eintragen)

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die 4. Jahrestagung der DGET erkenne ich an.

Datum/Unterschrift _____

E-Mail (Bitte eintragen!) _____

